



Ein Herz für Tiere

Das Magazin für alle Tierfreunde



**Hundeleben retten:
5 Tipps gegen Giftköder**



**Entlaufen: Lieblinge
schnell wiederfinden**



Freunde fürs Leben

Wie die Beziehung von
Tieren und Kindern gelingt

Tierschutz

Schluss mit
Qualzuchten

Reportage

Die Seychellen und ihre
exotischen Bewohner

Ich brauche deine Hilfe!

**So können Sie bedrohte
Tiere unterstützen**



Österreich 4,00 €
Schweiz 6,50 sFr
BelLux 4,30 €
Italien Spanien 4,80 €
Griechenland 5,40 €





Danke

für **1.320.210 €**
Spenden europaweit



Jedes Armband hat geholfen

Alle Infos zur Aktion finden Sie auf
tierisch-engagiert.de

748.189 €
in Deutschland gehen an:



DEUTSCHER
TIERSCHUTZBUND E.V.



lokale
Tierschutzprojekte



VITA e.V.
Assistenzhunde

FRESSNAPF

Liebe Tierfreundinnen & Tierfreunde,

niemand weiß, wie viele unserer nachfolgenden Generationen noch den Artenreichtum unseres Planeten erleben dürfen. Der Lebensraum unserer Wildtiere wird zunehmend zerstört. Wir rauben Tieren und Pflanzen ihre Heimat und Nahrungsgrundlage, verschmutzen Ökosysteme, beuten Mitlebewesen aus und verändern das Klima. Um einen Wandel zu bewirken und die Erde zu retten, müssen wir beginnen, (wieder) umzudenken. Und zwar *jetzt*. Wie Sie zum Schutz unserer Wildtiere beitragen können, lesen Sie im aktuellen Titelthema ab Seite 16. Eine große Veränderung können wir jedoch nur gemeinsam erreichen. Tier- und Naturschutzunterricht setzt bei den Jüngsten an und schult Heranwachsende in Sachen Fürsorge, Respekt und Wertschätzung unseres Planeten. Das Aufwachsen mit Tieren vermittelt hautnah wichtige Werte für das Zusammenleben mit anderen Geschöpfen (mehr ab Seite 44 sowie 82). Und auch wir versuchen mit unseren Magazinen einen Teil zum Schutz beizutragen: Unser Papier trägt das PEFC-Siegel, das garantiert, dass das Holz aus einer nachhaltigen Waldwirtschaft stammt. Jeder kann etwas tun! Viele Kleinigkeiten können Großes bewirken. Geben wir also zusammen unser Bestes, das Wunder der Natur zu bewahren!

Fotos: Kilian Blees (0, privat (3))

Herzlichst Ihre

Sabrina Werner

Sabrina Werner
im Namen des EHfT-Teams



Unser Titel

Manchmal benötigen Wildtiere wie das Igelbaby auf dem Cover unsere Hilfe. Wir verraten, wann und wo Eingreifen wichtig ist

Besuchen Sie uns auch auf
Facebook  oder schauen Sie
auf www.herz-fuer-tiere.de vorbei

Blick hinter die Kulissen



Welpen-Alarm →
Grafikerin Samira Nasah genießt die Zeit mit dem zwölf Wochen alten Balu



Urzeit-Giganten →
Autor Win Schumacher verliebte sich auf den Seychellen in zwei Landschildkröten

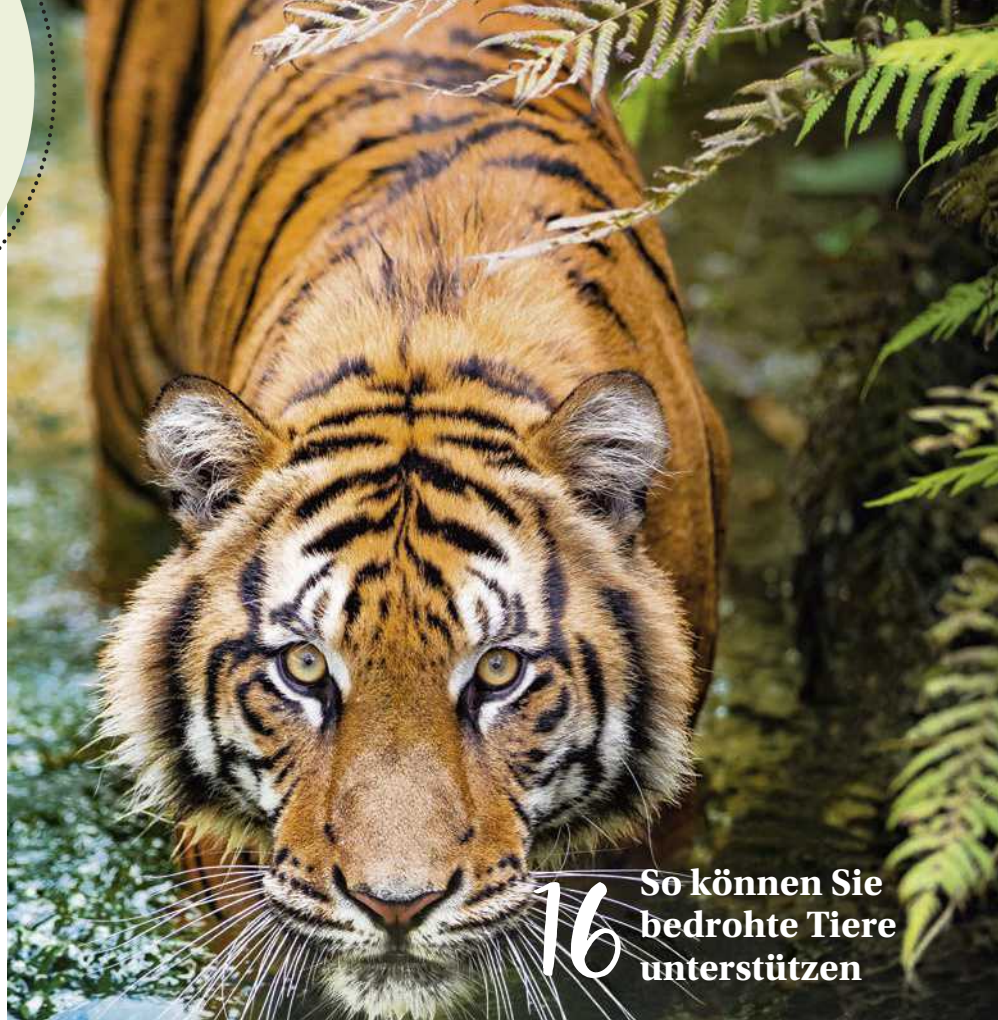


Raus in den Garten!
... ist das Motto unserer Autorin Dr. Angelika Huber-Janisch. Die Biologin verbringt ihre Freizeit am liebsten im Grünen

Inhalt

03/2021

Titelthemen sind mit
einem ♥ markiert



16 So können Sie
bedrohte Tiere
unterstützen



50

**Otto Waalkes im
Gespräch über
Kröten & Zauberer**

64

**Die exotische
Tierwelt
der Seychellen**



Aktuell

- 06 **Bilder des Monats**
Könige der Lüfte
- 12 **News für Groß & Klein**
Tierische Nachrichten aus aller Welt
- 16 ♥ **Großes Titelthema**
Wie Sie bedrohte Tiere wirklich
unterstützen können

Haustiere

- 28 ♥ **Ratgeber Hund**
5 Tipps gegen Giftköder

- 32 ♥ **Ratgeber Katze**
Entlaufene Lieblinge wiederfinden
- 36 ♥ **Ratgeber Kleintier**
Degus richtig halten & pflegen
- 38 **Testen Sie Ihr Wissen**
Kennен Sie die Aufgaben dieser Tiere?

Mensch & Tier

- 44 ♥ **Freunde fürs Leben**
So gelingt eine harmonische
Beziehung von Kindern & Tieren
- 48 **Herzgeschichten**
Berührendes aus der Tierwelt



70

**Unsichtbar & wichtig:
Tiere des Erdreichs**



28

**Hundeleben retten:
Tipps gegen Giftköder**



44

**Freunde fürs Leben:
Kinder und Tiere**

32

**Entlaufene
Lieblinge schnell
wiederfinden**



50 **♥ Großes Promi-Interview**
Otto Waalkes über Kröten & Zauberer

54 **Zuhause gesucht**
Diese Tierheimtiere warten auf Sie

56 **♥ Tierschutz**
Schluss mit Qualzuchten

Wildes Tierleben

62 **7 Fakten**
... über den Gürtelmull

64 **♥ Reise-Reportage**
Die exotische Tierwelt der Seychellen

68 **Die 10**
... cleversten Jagdtechniken der Tiere

70 **♥ Unsichtbar & wichtig**
Lebewesen des Erdreichs

Unterhaltung

76 **Schnappschüsse**

78 **Rätselseite & Impressum**

80 **Leserpost & Vorschau**

82 **Promi-Kolumne**
Nina Ruges Herz für Tiere

Könige der Lüfte

Sie breiten ihre Flügel aus, trotzen der Schwerkraft und segeln majestätisch mit dem Wind: Vögel haben Menschen seit jeher fasziniert und zu etlichen Erfindungen inspiriert. Der Vogelflug gehört zu den beeindruckendsten Wundern der Natur



Ausdauer-Flieger

Albatrosse (*Diomedidae*) sind gleich mehrfach einzigartig: Manche Exemplare segeln auf der Suche nach köstlichen Krebstieren oder Tintenfischen Tage oder Wochen über den Ozean und legen dabei bis zu 15.000 Kilometer ohne Zwischenstopp zurück. Mit ihrer ausgefeilten Gleitflugtechnik könnten sie ohne großen Kraftaufwand die Erde ohne Zwischenhalt umrunden. Der Wanderalbatros (*Diomedea exulans*) ist mit einer Flügelspannweite von bis zu 3,5 Metern der größte flugfähige Vogel der Welt. Dank seiner langen Flügel kann er mehrere hundert Meilen durch die Lüfte gleiten, ohne einmal mit den Flügeln zu schlagen. Einzig zur Brutzeit sind Albatrosse auf dem Festland und versammeln sich in riesigen Kolonien auf ihrer Geburtsinsel.



Märchenhaft

Scheinbar völlig schwerelos erheben sich die meisten Vogelarten in die Luft – Pfauenhähne haben es da mit ihrem Gewicht und dem langen Schweif schon schwerer. Doch für kurze und nicht allzu hohe Flüge reichen ihre Flugkünste allemal. Ein Anblick wie geflügelte Fabelwesen!



Im Schwirrflug

Als stünden sie in der Luft: Die faszinierende Flugtechnik der Kolibris befähigt sie, „im Stand“ Nektar zu trinken und seitwärts und rückwärts zu fliegen. Dies ermöglicht die sehr hohe Frequenz von 40 bis 50 Flügelschlägen pro Sekunde.

A kingfisher bird, *Alcedo atthis*, is captured in mid-flight over a body of water. The bird's wings are spread wide, showing vibrant blue and green feathers. Its long, sharp beak is pointed downwards. The water below is calm, creating a clear reflection of the bird. The background is a soft, out-of-focus green, suggesting a natural habitat.

Wie ein Pfeil

Schillernd und farbenprächtig segelt der Eisvogel (*Alcedo atthis*) über klare Bäche, Flüsse oder Seen. Erspäht er einen kleinen Süßwasserfisch, setzt er wie ein Pfeil kopf-über zum Sturzflug an und taucht bis zu 60 Zentimeter tief ins Wasser ein. Binnen Sekunden schießt er mit seinem überraschten Fang wieder an die Oberfläche.

Flugreisen in Formation

Für uns Erdlinge schaut es so aus, als sei Abheben das Einfachste der Welt. Jedoch fliegen nicht alle gleich: Jede Vogelart nutzt ganz individuelle Flugtechniken. Menschen versuchten diese bereits früh zu entschlüsseln. Mitte des 19. Jahrhunderts entdeckte Otto Lilienthal die Gesetze des Auftriebs. Er gilt als Pionier des Gleitflugs und war der erste Mensch, der Gleitflüge mit einem Flugapparat durchführte. Wildgänse hingegen nutzen aufgrund ihres hohen Gewichts vorwiegend den Ruderflug. Dabei schlagen sie permanent mit ihren Flügeln. Auf Dauer wird das ganz schön anstrengend! Doch nicht im Team: Die dabei entstehenden Luftverwirbelungen erleichtern dahinter fliegenden Tieren den Auftrieb. Deshalb bewegen sich Wildgänse in V-Formationen – wer gemeinsam weite Strecken fliegt, spart auf diese Weise schon rein physikalisch eine Menge Energie!